

C/O Südtiroler Landesarchiv

Armando Diaz Straße 8b
39100 Bozen

www.tirolergeschichtsverein.org

bozen@tirolergeschichtsverein.org

Mangels Interessierter wird die Führung in Stift Wilten am Freitag, den 27. Juni 2014, um 15.30 abgesagt.

Die Führung durch die Ausstellung "Seh(n)sucht 3 D" mit Dr. Claudia Sporer-Heis um 18:00 und das Grillen um 19:00 im Zeughaus Innsbruck, werden wie geplant durchgeführt.

***Der Obmann des Tiroler Geschichtsvereins/Sektion Bozen
Dr. Josef Nössing***

Wandern auf den Spuren des Ersten Weltkriegs. Samstag, den 12. Juli 2014

Auf den Sass de Stria - Hexenstein

Im Gebiete des Falzaregopasses haben wir bereits Col di Lana, Kleinen Lagazuoi und Schreckenstein bestiegen, nun ist es Zeit einen weiteren Eckpfeiler der dortigen Front anzugehen. Die Front verlief hier vom Col di Lana kommen über Monte Sief, Siefsattel, Monte Castello zum Hexenstein, Valparola, Kleinen Lagazuoi und weiter in Richtung Travenanzestal.

Der mit der Zeit vorzüglich ausgebaute Aussichtspunkt ragt wie ein Schiffsbug in die italienische Front. Von ihm aus konnte man weite Frontteile und Anmarschwege der Italiener beobachten, aber auch effizienten Flankenschutz für Col di Lana und Sief leisten.

Bei der Wanderung werde ich kurz über die Kriegsjahre 1915, 1916 und 1917 sprechen.

Die Verteilung der Unterlagen erfolgt nach bereits gewohnter Art.

Angaben zum Ausflug:

Wir treffen uns mit den Privatfahrzeugen (bei genügender Anmeldung auch Kleinbus) um 8:00 Uhr bei der Autobahnausfahrt Brixen, fahren über das Gadertal zum Valparolapass. Unser Ausgangspunkt befindet wenige schritte neben dem Fort Tre Sassi. Erst geht durch eine etwas steile, steinige, aber gut begehbare Vertiefung ansteigend auf die erste Schulter und deren Verteidigungsanlagen, nun führen Stollen, Schützengräben und Leitern zur Schulter 2 und 3. Von hier gelangt man gut geschützt über weiteren Holzleitern (treppenbreit) zum Gipfel. Der Lohn ist eine spektakuläre Rundschau zu vielen bekannten Frontbergen. Nach dem wir über dem gleichen Wege zur ersten Schulter zurückgekehrt sind geht es rechts ab zum Eingang des Goiginger Stollens in dem sich neben Unterkünfte, Küche, Werkstätte auch Verteidigungsanlagen und ein Scheinwerferstand befanden. Diesen Stollen folgend gelangen wir auf die Hexenstein-Vorkuppe. Nach einer angemessenen Rast kehren wir dann gemütlich zu unseren Autos zurück. Den Ausklang bildet wie immer die Einkehr in ein gemütliches Gastlokal bei Armentarola, in dem wir unseren allseits beliebten Speisen und Trank frönen können.

Höhenunterschied:

Vom Ausgangspunkt Fort Tre Sassi (2185 m) bis zum Gipfel des Hexenstein (2477 m) sind es ca. 300 m Höhenunterschied.

Als Gesamtgezeit werden ca. 5-6 Stunden eingeplant.

Bei der Anfahrt mit Privatautos kann man sich auch erst am Valparolapass, auf dem alten Straßenarm, unmittelbar am anstieg des Hexenstein, um 9:30 Uhr treffen. **Auf Verspätete wird nicht gewartet.** Es wird gebeten kleinere Fahrtgemeinschaften zu bilden oder bei Oswald Mederle zwecks Mitfahrgelegenheit anzufragen. Diejenigen, welche im eigenen Auto noch Platz übrig haben, sollen sich ebenfalls bei Oswald Mederle zwecks Mitnahme von Mitgliedern melden.

Tel: +39 0472 838185 oder Mobil: +39 333 2650854

Ausrüstung:

- Bergschuhe
- Wetter- und Kälteschutz (im Stollen ist es kühl)
- Kopfbedeckung und Sonnenschutz
- Gehstöcke (empfohlen)
- 1 Jause zur Mittagszeit

- Wasser für eine Tagestour
- Wichtig: Mitnahme einer Taschenlampe

Eine Gasthauseinkehr ist erst nach Rückkehr möglich.


Geschätzte Zeiteinteilung:

08.00 Uhr	Treffpunkt an der Autobahneinfahrt Brixen (für Innsbrucker, Eisacktaler und Pusterer)
09.30 Uhr	Ankunft am Valparolapass neben dem Fort Tre Sassi (etwas vor dem Startplatz gibt es noch Bars wo eine kleine Kaffeepause möglich wäre)
10.00	Start auf den Hexenstein
10.30 Uhr	Aufstieg zur ersten Schulter. Erklärung der wichtigsten Stellen.
12:15 Uhr	Voraussichtliche Ankunft auf dem 2477 m hohen Gipfel, Mittagspause, Erläuterungen.
13.00 Uhr	Abstieg zum Goiginger Stollen, Durchquerung des Selben.
14.30 Uhr	Ankunft auf der Vorkuppe, kurze Rast und Zeit für Besichtigung und Erläuterungen
15.45 Uhr	Rückkehr zu den Autos.
16.15 Uhr	Einkehr entlang der Rückfahrt in der Umgebung von Armentarola
19.15 Uhr	Autobahneinfahrt Brixen (wenn nicht weitere Wünsche dies verzögern)

Vom pünktlichen Start hängt jede weitere Etappe ab.

Auskunft und Anmeldung bei Oswald Mederle, Handy 3332650854 oder
E-Mail: mederle.oswald@dnet.it

**Wer er bis jetzt versäumt hat unten der Einzahlungsschein für den Mitgliedsbeitrag:
Bitte den Namen des Mitglieds für das eingezahlt wird angeben.**

Aufforderung zur Veranlassung einer elektronischen Überweisung	
	<small>Benefizient</small> Tiroler Geschichtsverein Sektion Bozen Beim Südtiroler Landesarchiv Armando Diaz Straße 8 39100 Bozen
	Bei der Raiffeisen Landesbank Südtirol
	<small>IBAN</small> IT87A0349311600000300043648 <small>BIC</small> RZSBIT2B
	<small>Für den Erhalt des Auftrages: Datum, Stempel und Unterschrift</small>
	<small>Wichtige Anmerkung: Erfolgt keine Zahlung bei Fälligkeit, wird eine Tratte bi Sicht ausgestellt, unter Anrechnung von Spesen und Verzugszinsen.</small>
Betrag: 15,00 €	
Für Mitgliedsbeitrag 2014 für Mitglied (bitte Name angeben):	
Schuldner	
<small>Der Überweisungsauftrag kann jeder Bank erteilt werden.</small>	